

Protokoll der 3. Arbeitsberatung mit den Stadt-, Amts- und Gemeindeführern 2020

Ort : GH Peitz
Datum : 04.03.2020
Beginn : 18:00 Uhr Ende: 19:45 Uhr
Teilnehmer : siehe Teilnehmerliste
Tagesordnung :
1. Begrüßung
2. Protokollkontrolle zur 02. Arbeitsberatung 2020
3. Ausführungen KBM/Kreisausbildungsleiter
4. Ausführungen KfV/KJFw
5. Sonstiges/Abfrage

Zu 1.

Der KBM begrüßt die Teilnehmer zur 3. Beratung im Jahr 2020 im GH Peitz. Nachträgliche Glückwünsche zum Geburtstag werden den Kameraden Brudek und Magister übermittelt.

Zu 2.

Die Personalsituation im SG BKS bleibt weiter angespannt. Das SG BKS bittet um Verständnis. Der FB O,S,V steht gegenwärtig mit der zuständigen Stelle des FB Haupt- und Personalverwaltung in einem engen Kontakt zur Vorbereitung erforderlicher Stellenausschreibungen.

Der Hinweis zur zwingenden Zusendung aller E-Mails an das ordnungsamt@lkspn.de bleibt aktuell. Bei Telefonaten können Sachverhalte allen Mitarbeitern des SG BKS übermittelt oder Anfragen vorgetragen werden.

Der KBM bittet die Wehrführer, eine Übersicht von Führungskräften der Feuerwehr von der Ortswehrführung bis zur Wehrführung zu übersenden, inkl. der Angaben zum Beststellungszeitraum.

Weiterhin erfragt der KBM, ob in diesem Jahr Übungen bei den Trägern geplant sind oder werden, bei denen eventuell das Mitwirken von kreislichen Einheiten angedacht ist.

Für die Heißausbildung an der LSTE am 03.07.2020 stehen noch 6 Plätze zur Verfügung. **Aktuell:** Die Gemeinde Neuhausen/Spree hat Bedarf für die restlichen 6 Plätze angezeigt.

Erfolgt die Alarmierung zu Einsätzen „Tragehilfe“ unter einem Einsatzstichwort des RD z. B. R1N1 erbittet der KBM zum nächsten Arbeitstag eine Information (ordnungsamt@lkspn.de).

Das Amt Döbern-Land plant, vom 19.06. – 21.06.2020 ein internationales Amtsjugendlager mit Jugendlichen aus Polen und Russland durchzuführen. Dazu benötigen sie noch Unterstützung in Form von der Bereitstellung von Zelten. Welcher Träger kann mit einem oder zwei Zelten, die über Lottomittel beschafft wurden, unterstützen? Als Ansprechpartner steht der AWF Kam. Mudra zur Verfügung.

Der LK SPN führte Rücksprache zu den Seminarkosten mit der LJF BB. Mit dem Ergebnis, dass die LJF BB eine Adresse der TBSch zur Übersendung der Rechnungen übermittelt bekommt.

Bitte teilen Sie die zuständige Rechnungsadresse dem Sekretariat (ordnungsamt@lkspn.de) des FB Ordnung, Sicherheit, Verkehr des LK SPN mit. Diese wird an die LJFw weitergeleitet.

Die Umsetzung dieser neuen Verfahrensweise dürfte den erforderlichen Aufwand deutlich reduzieren und sichert in jeden Fall ab, dass nur über die TBSch genehmigte Seminarteilnahmen berücksichtigt werden.

Zu 3.

Am 11.02.2020 fand eine Arbeitsberatung in der Landeswaldoberförsterei Peitz inkl. einer Vorort-Besichtigung im Revier Staakow/ Reicherskreuz statt. Teilnehmer dieser Beratung waren unter anderem der Landrat Herr Altekrüger, Herr Seliger (Leiter der Landeswaldoberförsterei), Herr Acker (Landeswaldrevierleiter Staakow) sowie der KBM. Im Bereich des Landeswaldes sollen die Wundstreifen wieder hergerichtet werden, die Waldwege (Feuerwehrwege) sollen ertüchtigt sowie Löschwasserentnahmestellen instandgesetzt bzw. neu errichtet werden. Beim Thema Löschwasserentnahmestellen soll und wird es eine Abstimmung geben.

Zu ihrer nächsten Dienstberatung trafen sich am 18.02.2020 die 14 KBM bzw. ihre Stellv. in Ludwigsfelde. Als Gast konnte Herr Dr. Wagner vom Landkreistag Brandenburg begrüßt werden. Herrn Dr. Wagner wurde ausführlich das Ziel und die Notwendigkeit der Organisation der Kreisbrandmeister erläutert. Er sieht ebenso die fachliche Rolle der KBM als wichtig an und trägt dies in die Beratung der OAL im Landkreistag Brandenburg am 26.2.2020 in Potsdam vor.

Umfangreiche Themen wurden besprochen, so unter anderem auch die Notwendigkeit der Verwaltungsvorschrift zum BbgBKG.

Aktuell: Herr Dr. Wagner hat die OAL auf der Arbeitsberatung des LK-Tages dazu informiert. Aus dieser Runde gab es grünes Licht, so dass sich die 14 KBM weiterhin zu gemeinschaftlichen Dienstberatungen treffen können. Herr Dr. Wagner möchte im Rahmen seiner Möglichkeiten auch an diesen Dienstberatungen teilnehmen.

Am 19.02.2020 wurden alle KBM und Leiter der BF zu einer Arbeitsberatung in das KKM geladen. Auf der Tagesordnung stand unter anderem „Waldbrandbekämpfung“ im Jahr 2020. Leider musste Herr Dr. Dietel seine Teilnahme kurzfristig absagen.

Im Ergebnis der Analyse der Waldbrände aus dem Jahr 2019 ist festzustellen, dass sich die regelmäßigen durchgeführten Telefonschaltkonferenzen des KKM mit den KBM und den Leitern der BF zum Austausch von aktuellen Lageinformationen und zur Planung der KatS-Einheiten als sehr vorteilhaft erwiesen haben. An dieser Praxis soll auch im Jahr 2020 festgehalten werden.

Weiterhin wird an möglichen Einsatzzeiten der KatS-Einheiten festgehalten:

BSE	09:00 Uhr bis 09:00 des Folgetages
Führungskräfte zur Unterstützung der EL	12:00 Uhr bis 12:00 des Folgetages
SEG-Führungsunterstützung	13:00 Uhr bis 13:00 des Folgetages

Bei einem möglichen überörtlichen Einsatz von kreislichen Einheiten erfolgt eine zeitnahe Abstimmung zu benötigten Einsatzmitteln mit den WF/ TBSch, so dass örtliche Maßnahmen oder Veranstaltungen nicht gefährdet werden.

Gemeinschaftlich sollten wir mögliche Standorte von Einsatzleitungen planerisch festlegen und hinsichtlich ihrer Eignung die vorgesehenen Kommunikationsaufgaben überprüft und gemeinsam mit der ASBB und Mobilfunk-/Festnetzanbietern optimiert werden.

Wenn möglich, ist die ASBB frühzeitig bei größeren Einsatzlagen mit einzubeziehen.

Anforderungen von Hubschraubern zur Waldbrandbekämpfung aus der Luft werden vom KKM grundsätzlich nur dann erfolgen, wenn dem KKM schriftliche (unterschiedene) Kostenübernahmeerklärungen des anfordernden Aufgabenträgers vorliegen.

Protokoll der 3. Arbeitsberatung mit den Stadt-, Amts- und Gemeindeführern 2020

Am 20.02.2020 trafen sich die „Kreisbrandmeistereien“ der LK LDS und SPN zu einer gemeinsamen Beratung zur zukünftigen Aufstellung bei Waldbränden in der Lieberoser Heide. Ziel ist es, einen einheitlichen Sonderplan „Lieberoser Heide“ zu erstellen. Dazu findet die nächste Arbeitsrunde am 30.03.2020 um 10:00 Uhr in Peitz statt. Diesmal sollen auch die WF/ Vertreter TBSch der betroffenen Kommunen teilnehmen.

Der Landkreis wird an der kreislichen AAO-Wald festhalten, sie hat sich auch in 2019 bewährt. In Vorbereitung auf die Waldbrandsaison 2020 wird die AAO Wald auf ihre Aktualität überprüft. Die Aufnahme neu errichteter Löschwasserentnahmestellen wird organisiert. Vorschläge zu Anpassungen liegen aus Guben und Peitz vor. Wo es noch Vorschläge gibt, müssen diese umgehend mitgeteilt werden.

Aktuell: Der „Gemeinsame Erlass des MIK und des MLUK zur Vorbeugung und Abwehr von Waldbränden“ wurde am 12.02.2020 neu erlassen. Nicht alle über den LK-Tag vorgetragenen Hinweise oder Vorschläge fanden eine Berücksichtigung.

Der Erlass tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft und am 31.12.2025 außer Kraft.

Vom 13.03.-14.03.2020 treffen sich Führungskräfte der GSE SPN und GSE OSL zu einem gemeinsamen Ausbildungswochenende im ABK, Am Pferdegarten 6 in Forst (Lausitz). Beginn ist am 13.03.2020 um 18:00 Uhr. Die Teilnehmer wurden durch das SG BKS angeschrieben. Die notwendigen Rückmeldungen stehen noch aus.

Die Kreisbildungsrichtlinie wurde am 31.01.2020 vom Landrat unterzeichnet. Die Sparte der Kreisbildungen wurde erweitert.

Wichtig:

- Hinweise zu Verantwortlichkeiten für die Wehrführer gelten gleichlautend auch für den örtlichen Träger Brandschutz,
- die Anmeldung muss mindestens 4 Wochen vor dem Beginn gegenüber dem SG BKS erfolgen (sollte mit der Information zu benötigten Freistellungen verbunden werden),
- die Kontrolle der Erfüllung der Teilnahmevoraussetzungen obliegt den Wehrführern bzw. örtlichen Trägern Brandschutz,
- erforderliche Dienst- und Schutzbekleidung ist durch die örtlichen Träger Brandschutz zur Verfügung zu stellen,
- bis September 2020 ist erstmalig der Bedarf für einzelne Kreisbildungen für das Jahr 2021 anzuzeigen, dann fortlaufend.

Die örtlichen Träger Brandschutz sollten die Kreisbildungsrichtlinie nebst den Anlagen an die im Zuständigkeitsbereich wirkenden Kreisbilder und Ausbilder aushändigen.

Örtliche Befehlsstelle

Durch die Regionalleitstelle wurden in diesem Jahr Vertreter des „Pilotprojekts“ zu Schulungen eingeladen (die Stadt Spremberg im Januar und Neuhausen/Spreewitz für Februar). Die Vertreter der Stadt Spremberg haben signalisiert, dass sie nach den vermittelten Inhalten sowie den vorausgesetzten Sicherstellungen große Probleme bei der praktischen Anwendung/Umsetzung sehen. Die Sicherheitsanforderungen sowie die Vorstellungen zur personellen Besetzung können nicht gewährleistet werden.

Der Leiter des DII hat dem FB O,S,V die Einladung zu einer Gesprächsrunde mit den „Pilotprojektbetreibern“ und der Leitstelle übertragen.

Aktuell: Die Beratung hat am 25.02.2020 stattgefunden. Viele offene Fragen konnten geklärt werden. Die Durchführung einer weiteren Besprechung wurde für den 17.03.2020 abgestimmt.

Im Ergebnis der Sitzung der AG der Ordnungsamtsleiter im Landkreistag Brandenburg kann mitgeteilt werden, dass an einer landeseinheitlichen Konzeption zur Errichtung und dem

Protokoll der 3. Arbeitsberatung mit den Stadt-, Amts- und Gemeindeführern 2020

Betrieb von Befehlsstellen gearbeitet wird (Ziel für die Herausgabe Ende März 2020). Einen Erlass zur zwingenden Einführung wird es nicht geben, es bleibt eine freiwillige Leistung! Das MIK befasst sich mit der Überlegung, die technische Erstausrüstung pauschal mit 2.000 Euro zu unterstützen. Eine Beteiligung an laufenden Kosten wird es nicht geben.

Stützpunktfeuerwehren

Immer wieder werden Anfragen zur Behandlung von Anträgen an den Landkreis gerichtet. Dazu können keine Auskünfte erteilt werden, da der LK keine Auskünfte erhält.

Die Einbeziehung des LK endet mit der Abgabe der nach Prioritäten geordneten Anträge. Er selbst erhält keine Berichte zu laufenden Verfahren zur Berücksichtigung von Anträgen durch das MIK.

Um in der Angelegenheit unterstützend aktiv werden zu können, benötigt das SG BKS Informationen der örtlichen Träger Brandschutz zu eingehenden Anschreiben, Nachrichten oder zu telefonischen Auskünften bzw. Abfragen.

Aktuell: Auf der Sitzung der AG der Ordnungsamtsleiter im Landkreistag Brandenburg wurde berichtet, dass sich das Referat 34 im MIK mit der Neuauflage einer Konzeption und Förderrichtlinie für Stützpunktfeuerwehren befasst. Weitergehende Auskünfte wurden nicht erteilt.

Der Haushalt 2020 des LK ist noch immer nicht von der Kommunalaufsicht genehmigt. Damit gilt die vorläufige Haushaltsführung, es können nur Pflichtaufgaben finanziert werden. Anträge zur Förderungen oder für Zuwendungen brauchen gegenwärtig nicht gestellt werden.

Der Landkreis hat auf das digitale Rechnungswesen umgestellt. Viele Vorgänge zur Begleichung von Kosten gegenüber dem SG BKS müssen gründlicher abgearbeitet werden. Z. B. müssen verwendete Formblätter vollständig ausgefüllt und persönlich unterzeichnet werden. Ohne das Anschreiben können Rechnungen an Dritte (nicht an den Landkreis adressiert) nicht beglichen werden.

Zu möglichen Terminen von Heißausbildungen in der Übungsanlage der LEAG erfolgt noch eine terminliche Abstimmung.

AAO

Durch das SG RD wurde in Absprache mit dem ÄLRD, bei der IRLS „Lausitz“, für das Einsatzstichwort: H:VU mit P folgender Rettungsmittelansatz zuordnen lassen: RTW + NA (NEF). Dies wurde auch schon so im System eingepflegt.

Corona

Der LK hat Arbeitsgruppe „Corona“ gebildet. Zu dieser AG gehören unter anderem alle 3 Dezernatsleiter Herr Lalk, Herr Billing und Herr Koch, der Amtsarzt Herr Dr. Sondergeld sowie der SGL BKS Herr Kätzmer an. Die AG hat schon zweimal getagt, die nächste Beratung ist für den 09.03.2020 vorgesehen.

Zuständig für alle Maßnahmen ist das Gesundheitsamt, die örtlichen Träger wurden dazu unterrichtet.

Im Rahmen von Durchführungen geplanter Veranstaltungen ist der Veranstalter in der Pflicht, eine Risikoeinschätzung durchzuführen. Dann kann er entscheiden, ob er diese Veranstaltung durchführt oder diese absagt. Weitere Informationen dazu findet man auf der Internetseite des Bundesgesundheitsministeriums. Unter dem folgenden Link:

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risiko_Grossveranstaltung_en stehen Allgemeine Prinzipien der Risikoeinschätzung und Handlungsempfehlungen für Großveranstaltungen.

Protokoll der 3. Arbeitsberatung mit den Stadt-, Amts- und Gemeindeführern 2020

Der LK SPN plant wieder einen Lehrgang „Maschinist für Hubrettungsfahrzeuge“ durchzuführen. Es konnte der Kam. René Hattlich wieder dazu gewonnen werden. Als Termin für den Beginn ist der 26.09.2020 wieder vorgesehen. Für eine zielorientierte Lehrgangsplanung wird ein Bedarf benötigt. Wie bei dem letzten Lehrgang ist es angedacht, dass von den 5 Standorten der Hubrettungsfahrzeuge max. 3 Kameraden teilnehmen können. Sollte ein TBSch einen geringeren oder keinen Bedarf haben, ist das dem SG BKS mitzuteilen. Als Termin für die Rückmeldung ist der 31.05.2020 vorgesehen.

Für die Dezember-Beratung am **Donnerstag, den 10.12.2020** wird noch ein Veranstaltungsort gesucht.

Aktuell:

Aufgrund der aktuellen Corona-Lage wurde durch das Ministerium des Innern und für Kommunales des Landes Brandenburg entschieden, dass der Lehrbetrieb der Landesschule und Technischen Einrichtung für Brand- und Katastrophenschutz am Dienort Eisenhüttenstadt als auch am Interimsstandort Wünsdorf **vorerst bis 19. April 2020 einzustellen ist.**

Alle geplanten Lehrgänge an der LSTE sind **bis 19.04.2020 storniert.**

Es sind 54 Kreisausbildungen angezeigt, 7 wurden bereits mit 99 Teilnehmern abgeschlossen

Zu 4.

DV 2020:

Die DV fand am 22.02.2020 in der Alten Färberei in Guben statt. Neben den Strukturänderungen standen auch die Neuwahlen Vorstand auf den TOP.

Leider ist die Termintreue zu den Rückmeldungen nicht so eingehalten worden. Um hier wieder Planungssicherheit zu erlangen sollte das „Terminschwein“ wieder ins Spiel gebracht werden.

Auch die Anzahl der Delegierten war nicht erfreulich, dies stand der Beschlussfähigkeit nicht im Weg, für die nächste DV sollte die Teilnahme besser sein. Es wird nochmal darauf hingewiesen, dass die Delegiertenversammlung die höchste Instanz des KfV ist, dies sollte auch genutzt werden u. die Teilnahme als Ehrung der Kameradinnen und Kameraden verstanden werden.

Auf der Vorstandssitzung am 02.03.2020 im ABK wurden die Geschäftsordnung, die Zuwendungsrichtlinie sowie die Richtlinie zur Verleihung des Ehrenzeichens des KfV beschlossen.

Die Mitglieder der ehemaligen Fachbereiche werden den neuen Fachbereichen zugeordnet, wenn dieser sich in der Bezeichnung verändert hat, bzw. die Mitglieder der Fachbereiche sind automatisch Mitglieder der Arbeitsgruppen. Dazu werden die TBSch informiert.

Der KfV plant am 29.08.2020 wieder eine Abnahme der LSP in Silber durchzuführen. Ein Ort wurde noch nicht festgelegt. Nach Eingang der Rückmeldungen (03.06.2020) wird der Ort festgelegt. Eine Möglichkeit wäre dann auch, dass der Austragungsort dort ist, wo die Mehrzahl der Teilnehmenden ist.

Um den elektronischen Datenaustausch noch besser gestalten zu können, wurde durch den KfV je ein E-Mailverteiler für die KBM-Runde und die Wehrführer erstellt.

Unter kbmrunde@kfv-spn.de sind alle Teilnehmer der Arbeitsberatung des KBM hinterlegt, sowie unter wehrführer@kfv-spn.de sind die Wehrführer zusammen gefasst.

KJF:

Kreisjugendlager 2020

Das 23. Kreisjugendlager findet vom 29.05.2020 bis zum 01.06.2020 auf dem Schulsportplatz der Grundschule Kolkwitz statt. Dazu findet am 06.03.2020 eine Beratung statt.

Am 21.03.2020 findet die Weiterbildung der Jugendfeuerwehrwarte im Kreishaus in Forst (Lausitz) statt. Rückmeldungen bitte bis zum 09.03.2020.

Zu 5.

Schenkendöbern Kam. Fischer fragt an, ob es nicht möglich wäre, dass die zuwendenden Formulare (z.B. Kreisausbildungsrichtlinie) als beschreibbare PDF Formulare auf der Internetseite des LK veröffentlicht werden. Dies fand einen regen Zuspruch der Anwesenden. Der KBM wird diese Anfrage an den FB OSV weiterleiten.

Spremberg Kam. Balkow hatte schon in der Januar Beratung die Einladung zu seinem ½ Jahrhundert ausgesprochen. Termin 02.04.2020 um 17:00 Uhr im GH Spremberg. Er wünscht eine Rückmeldung. Die Rückmeldungen nimmt der KBM entgegen.

Neuhausen/Spree Im Rahmen der Entlastung des Ehrenamtes fragt Kam. Magister an, ob die geprüften Druckschläuche nicht doppelt gerollt ausgeliefert werden können.

Herr Fahrentz (Dussmann) erklärt, dass dies möglich wäre. Auf Grund der unterschiedlichen Beschaffenheit der Schläuche wies er aber darauf hin, dass es nicht ohne Mehraufwand sichergestellt werden kann, dass dann alle Schläuche mit den Kupplungen übereinander ausgeliefert werden können.

Man verständigt sich dazu, dass die Schläuche (B und C) bis mindestens zum Ende der Jahres 2020 doppelt gerollt ausgeliefert werden. Danach wird man sich mit diesem Thema nochmal beschäftigen. Herr Fahrentz wies die WF daraufhin, dass das Lager noch voll mit einfach gerollten Schläuchen sei und es somit noch einen gewissen Zeitraum bedarf ehe die Umstellung erfolgt ist. Er wird seine Mitarbeiter informieren dass in Zukunft die geprüften Schläuche doppelt gerollt werden.

Döbern-Land Kam. Mudra bedankt sich bei der Betriebsfeuerwehr Biomasse Wonneberger GmbH und der FFW Stadt Spremberg für die Unterstützung bei der Bewältigung der Einsatzlage auf der L 48 am 25.02.2020.

Die Planungen für das internationale Amtsjugendlager mit Jugendlichen aus Polen und Russland laufen. Es werden ca. 200 Teilnehmer erwartet. Die planerischen Gesamtkosten belaufen sich zurzeit auf ca. 7.500,- €.

Kam. Mudra fragt nochmal zum Sachstand „D-Schläuche“ in der Kreisreserve nach. Der KBM informierte dazu, dass nur drei Bedarfsanzeigen dazu von den OAL beim SG BKS eingegangen sind. Und davon war eine dabei, die D-Schläuche für die Ausbildung der JF einsetzt, so dass die nicht weiter verfolgt wurde.

Forst/L. In der letzten Zeit kam es mehrfach vor, dass die FFW Forst/L. zu Einsätzen „Natur“ bis weit in das Gebiet des Amtes Döbern-Land alarmiert wurden. Dies stieß bei einigen Kameraden auf Unverständnis. Kam. Britze konnte dies in einem Gespräch klären. Der KBM erinnerte nochmal daran, wenn es zu Unstimmigkeiten bei den Alarmierungen kommt, sollte der KBM bzw. das SG BKS informiert werden. Weiterhin informierte er dazu, dass in der IRLS „Lausitz“ viele neue Kollegen sitzen und es dadurch zu den einen oder anderen Ungereimtheiten kommen kann. Diese können wir nur gemeinschaftlich lösen.

Protokoll der 3. Arbeitsberatung mit den Stadt-, Amts- und Gemeindeführern 2020

Termine

18.03.2020	Arbeitsberatung LBD in Eberswalde	abgesagt
21.03.2020	Fortbildung der Jugendwarte im Kreishaus	wird verschoben
25.03.2020	Fachberatung MIK, LFV, ausgewählte KBM „Vegetationsbrandschutz“	abgesagt
30.03.2020	Beratung „Lieberoser Heide“ 10:00 Uhr Peitz	wird verschoben
01.04.2020	Beratung AG Waldbrandschutz Lausitz in Großräschen	abgesagt
22.04.2020	FB Kinder in die Feuerwehr 19:00 Uhr ABK	abgesagt
22.04.2020	FB Brandschutzerziehung 19:00 Uhr ABK	abgesagt
05.05.2020	DB der Kreisbrandmeister 10:00 Uhr Schönefeld	
14.05.2020	2. KJFA- Sitzung um 18:30 Uhr in Kolkwitz	
03.06.2020	Rückmeldetermin Teilnahme Abnahme LSP Silber	
01.07.2020	Beratung FB Historik (parallel zur KBM-Beratung)	
07.10.2020	Beratung FB Historik (parallel zur KBM-Beratung)	
10.10.2020	Abnahme LSP der DJF in Stadt Drebkau	
10.12.2020	12. Wehrführerberatung Ort ?	

Aktuell:

Die 04. Wehrführerberatung 2020 findet aus aktuellem Anlass nicht statt.

Forst (Lausitz), den 24.03.2020


Grothe

Anlagen:

- Teilnehmerliste
- Auflistung Tausch Atemschutz 2020
- DFV-vfdb-Empfehlung Brandschutz Menschen mit Behinderungen
- HFUK-aktuell-Dienstbetrieb-der-Feuerwehren-im-Zusammenhang-mit-dem-Coronavirus-
Stand-16.03.2020
- Finanzordnung des KFV e.V. vom 22.02.2020
- Geschäftsordnung des KFV e.V. vom 22.02.2020
- Jugendordnung des KFV e.V. vom 22.02.2020
- Satzung des KFV e.V. vom 22.02.2020
- Zuwendungsrichtlinie des KFV e.V. vom 22.02.2020
- Richtlinie Ehrenzeichen des KFV e.V. vom 02.03.2020
- Anlage 1 Antrag Ehrenzeichen des KFV e.V. vom 02.03.2020
- Anlage 2 Antrag Ehrenzeichen des KFV e.V. vom 02.03.2020
- Gemeinsamer Erlass MIK und MLUK (Waldbranderlass)

Ausgegebene Unterlagen:

- Gemeinsamer Erlass MIK und MLUK (Waldbranderlass)

